

Heizkostenabrechnung

Weitere Dienstleistungsoption für Hausverwalter

Heizkostenabrechnung als Do-it-yourself-Maßnahme? Geht nicht, werden Sie jetzt vielleicht denken. Weit gefehlt, geht nämlich doch! Sie benötigen nur die richtigen Komponenten und die richtige Hard- und Software.

Ein schwäbisches Unternehmen, die Gesellschaft für Energiemess- und Auswertesysteme GmbH (Gemas) aus Markgröningen, hatte die zündende Idee, dass Immobilienverwalter ihr Dienstleistungsangebot und damit ihre Einnahmequellen erweitern könnten, indem sie einfach selbst die Heizkostenabrechnung für ihre Objekte in die

Hand nehmen. Normalerweise liegen diese komplett in der Hand externer Dienstleister. Diese Methode hätte noch weitere Vorteile für den Verwalter. Beispielsweise entfielen die Wartezeit auf die Jahresabrechnung, ebenso die üblichen Reibereien mit Fremdfirmen. Zudem könnten Verwalter gegenüber ihren Kunden eine Steigerung ihrer Kompetenz beweisen, was auch eine Möglichkeit wäre, die Kundenbindung zu festigen.

Doch welche Funktion kommt dann eigentlich der Gemas zu, wenn der Verwalter alles selbst machen soll? Das Unternehmen tritt beratend auf und gibt in allen Fragen der Heizkostenabrech-



Der elektronische Heizkostenverteiler H100 Typ WHE30 von Gemas ist auch für die Selbstmontage zugelassen. Foto: Gemas

nung Hilfestellung, auch bei der notwendigen Bestandsaufnahme der Objekte. Außerdem stellt es den Verwaltern die notwendigen Komponenten zur Verfügung, die benötigt werden, um die Dienstleistung Heizkostenabrechnung in Eigenleitung erbringen zu können. Dazu gehören Hard- und Softwarekomponenten gleichermaßen und natürlich die dazu passenden Messgeräte, die elektronischen Heizkostenverteiler. Das System funktioniert nicht mit Heizkostenverteilern auf Verdunstungsbasis (Röhrchen). Ein Messgeräte-Produktbeispiel, das Gemas anbietet, ist der elektronische Heizkostenverteiler H100 Typ WHE30 (Foto). Das Gerät ist für die Klebemontage zugelassen und eignet sich daher besonders für die Selbstmontage. Außerdem „überwacht“ es sich selbst und ist mit einer Fehleranzeige ausgestattet. Weitere Informationen zum gesamten Leistungsprogramm unter www.gemas.de

Der Immobilienverwalter 2/2004 95